

10 Jahre Partnerschaftsprojekt „VAMOS! CRIANÇA“

Am Freitag, 11. März 2016, blickte die Goetheschule auf 10 Jahre Partnerschaft mit dem brasilianischen Bildungsprojekt „VAMOS! CRIANÇA“ zurück.

In dieser Zeit konnte die Goetheschule mehr als 12.000 Euro an das brasilianische Bildungsprojekt „VAMOS! CRIANÇA“ überweisen. Die Summe setzt sich aus vielen Einzelspenden zusammen. Mit dem Projekt wird in Bacabal im Nordosten Brasiliens armen Kindern geholfen, die sonst keinen Zugang zu Bildung hätten. „Neben dem Schulunterricht werden diese Kinder in kleinen Gruppen besonders gefördert, um nicht hilflos als Straßenkinder zu enden“, berichtet Gracinete Lemos Schröder. Sie war die erste Leiterin des Projekts und besuchte mit zwei weiteren Vertretern des Projekts die Goetheschule.

„Jeder Cent der Spenden kommt direkt den Kindern zugute“, betont Michael Franke, der für die Goetheschule das Partnerschaftsprojekt koordiniert. „Als ein Zeichen der Partnerschaft konnte durch unsere Spenden zum Beispiel eine eigene Stadtteil-Bibliothek eröffnet werden. Diese Bibliothek ist im Gemeinschaftszentrum Paulo Freire untergebracht und ist für viele der einzige Zugang zu Büchern.“

Neben der finanziellen Unterstützung der Goetheschule in vielen weiteren Projekten gab es auch Briefwechsel, regelmäßige Vorträge über das Leben in Brasilien, Capoeira-Unterricht und vieles mehr.



Die Klasse 5a mit dem Besuch aus Brasilien am 11. März 2016.

Besuch aus Brasilien am 11. März 2016

Heute Morgen erhielt unsere Klasse, die 5a der Goetheschule, Besuch von drei Brasilianern. Sie erzählten über das Projekt VAMOS! CRIANÇA, das im Jahre 1998 gegründet worden ist.

Das Ziel dieser Gemeinschaft ist, dass sie mit vielen Spenden der Goetheschule und weiteren Quellen Kindern der Organisation VAMOS! CRIANÇA im Nordosten Brasiliens in der kleinen Stadt Bacabal helfen. Sie geben ihnen Essen, Kleidung und lehren sie in verschiedenen Lebenssituationen. Viele waren als Kleinkinder unterernährt und hatten daher Kommunikations- und Lernschwierigkeiten. Die Organisation ist so erfolgreich, dass es heute insgesamt vier Gruppen mit jeweils 25 Kindern pro Gruppe gibt. Sie zeigten uns viele Bilder aus ihrer Heimat.



Im Vortrag wurde uns auch noch „Capoeira“ vorgestellt. Capoeira ist eine brasilianische Kampfkunst bzw. ein Kampftanz, dessen Ursprung in der Zeit der Sklaverei liegt.

Im Sportunterricht in der 3. und 4. Stunde konnten wir Capoeira selbst tanzen, singen und kämpfen.



Es hat uns sehr viel Spaß gemacht und wir hoffen, dass es noch viele weitere Spenden an das Projekt gibt, damit es noch lange erhalten bleibt und es den Kindern weiterhin gut geht.

Ole, Lili und Justin (alle Klasse 5a)

10 Jahre Unterstützung durch SV und Abiturienten

Zwischen 2005 und 2015 hat die **Schülervertretung** durch zahlreiche Aktionen VAMOS! CRIANÇA unterstützt.

Unsere **Abiturienten** haben seit zehn Jahren mit der Kollekte im Abiturgottesdienst Spenden für das Projekt gesammelt.

Gemeinsam mit **Schulleiterin Dr. Nicola Haas** trafen am 11. März 2016 in der fünften Stunde Vertreter der SV und der Abiturienten die Gäste aus Brasilien.

